

# Protokoll

Ortsausschuss St. Aureus und Justina

am 17.03.2021 um 20 Uhr

via Zoom

**Anwesend:** Jan Langsdorf, Matthias Klein, Markus Bluhm, Katrin Gallegos Sánchez, Sandra Schmidt, Julia Moitzfeld

**Entschuldigt:** Norbert Meyer, Katharina Görge, Florian Rehberg

**Unentschuldigt:** --

**Gäste:** Katharina Bluhm zum Thema „neue Gottesdienstordnung“

**Protokollant:** Julia Moitzfeld



<b>TOP 1</b>	<b>Geistliches Wort (Sandra Schmidt)</b>
<b>TOP 2</b>	<b>Fronleichnam:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Es wird auf keinen Fall ein Fest im gewohnten Rahmen</li><li>- Vorschlag: Größerer Gottesdienst open air, 1 Bierbank pro Haushalt mit Abstand</li><li>- Erbsensuppe „To Go“, da schon Konserven von 2020 auf Lager sind, die nächstes Jahr nicht mehr haltbar wäre</li><li>- Entscheidung jetzt final treffen ist schwierig</li><li>- Markus Bluhm fragt beim Corona-Team an, ob „ToGo“ und open air Gottesdienst möglich ist.</li><li>- Julia Moitzfeld fragt die ev. Gemeinde, wie dort die grüne Soße to go an Gründonnerstag gelöst wird.</li></ul>
<b>TOP 3</b>	<b>Gemeinschaftsgarten</b> <p>Mehrere Gärten „gecheckt“, das in Frage kommende Objekt wäre zu übernehmen, aktuell sehr geringe Pacht. Es handelt sich um ein großes Grundstück, teilweise sehr verwildert (Brombeeren), die vorhandene Hütte ist evtl. instabil. Der Zaun ist an einer Stelle beschädigt.</p> <p>Rechtsabteilung des Bistums sagt, so etwas geht grundsätzlich, bedarf aber der Zustimmung des VRK.</p> <p>Kinder- und Familienausschuss unterstützt die Idee „moralisch“, kann aber keine physische Arbeit reinstecken.</p> <p>Die KiTa AuJu kann sich Nutzung aber keine Unterhaltsarbeiten vorstellen.</p> <p>In Weißkirchen gibt es ein ähnliches Projekt, das die Gartenplanung als Abschlussarbeit einer Gartenarchitektin kostenfrei erhalten hat.</p> <p>Jan Langsdorf klärt mit dem Verwaltungsrat der Gemeinde, ob die Pacht übernommen werden kann.</p>

	<p>Als nächstes soll ein gemeinsames Treffen des OA mit dem ev. Pfarrer Ingo Schütz und dem ev. Kirchenvorstand und Fr. Ehrmann vom Sozialraumprojekt stattfinden. J. Moitzfeld kümmert sich um Termin. In einem zweiten Schritt soll auch Gerrit Rohleder (Vogelschutzbund/Arbeitskreis Naturschutz) dazu genommen werden.</p> <p>Matthias Klein regt an, den Garten nicht nur für die kath. Gemeinde zu nutzen sondern für den ganzen Ortsteil, Einbindung des Ortsbeirats und evtl. Beteiligung der Stadt. Diese Beteiligung zu organisieren sollte möglichst über Fr. Ehrmann erfolgen.</p> <p><b>Sauberes Bommersheim</b> Am 4.5. „Saubere Kindertag“- eine Aktion vom Land Hessen und die KiTa AuJu beteiligt sich aktiv.</p> <p>Der gewählte städt. Ortsbeirat will sich des Themas annehmen, entsprechend muss das nicht von der Gemeinde/OA gemacht werden.</p> <p>Verschmutzungen um die Kirche sind aufgefallen, es liegen aber Glasscherben und Einwegmasken rund um die Kirche, Markus Bluhm triggert den Hausmeister an.</p>
<p><b>TOP 4</b></p>	<p><b>Neue Gottesdienstordnung</b> Katharina Bluhm vertritt AuJu in diesem Arbeitskreis und ist Teil des Teams, das sich um alternative Terminfindung kümmert.</p> <p>Ein weiteres Teilprojekt kümmert sich um alternative Gottesdienstformen. Insgesamt ist der Projektfortschritt noch überschaubar. Es sind 2-3 Eucharistiefiern pro Teilgemeinde pro Monat vorgesehen. Der Freitagabend-Gottesdienst kann voraussichtlich erhalten bleiben, da Bommersheim mit dem Herz-Jesu-Freitag auch etwas Besonderes hat.</p> <p>Ziel sollte sein, eine Termin-Regelmäßigkeit zu behalten. Ggf. auch alternative Gottesdienstformen in Regelmäßigkeit einsetzen. Die Eucharistie ist allen OA-Teilnehmern wichtig und bleibt DIE Gottesdienstform.</p> <p><b>Ordnerdienst</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ordnerdienst ist wichtig, sonst finden keine Gottesdienste statt.</li> <li>- Ordner können sich jederzeit hier eintragen: <a href="https://doodle.com/poll/vxbay4e7s4fqsuu9">https://doodle.com/poll/vxbay4e7s4fqsuu9</a></li> </ul> <p>M Bluhm schickt den Aufruf nochmal an die Lektoren, wenn möglich sich an den Terminen einzutragen, an denen sie lesen; es soll sich niemand gezwungen fühlen.</p>

**TOP 5****Bericht aus der Gemeinde:**

- Die Parkplätze sind mit „Gemeinde“ markiert
- 2 Schilder gegen Hunde-Verunreinigung stehen auf der Kirchwiese, eines wurde schon demoliert.
- Es liegt ein Angebot zur Erneuerung der Heizung im Gemeindehaus vor.

**VRK**

- M. Klein weist darauf hin, dass Rissversiegelung an der Fassade des Gemeindezentrums dringend notwendig ist, Angebot ist angefordert. Weiteres Warten führt zu größeren Schäden, die eine Generalsanierung führen würden. N. Meyer meinte, es gäbe schlechte Aussichten auf Genehmigung.
- Jan Langsdorf will auch nochmal nachfragen, da er als Gast im VRK ist.
- Streitpunkt um Gartengrenze des Grundstückes An der Friedenslinde 3 ist beigelegt.
- Kindergarten: für Sanierung Mehrzweckraum und Treppenhaus fehlt noch Zustimmung der Stadt.

**PGR**

- Neue Gottesdienstordnung s.o.
- Institutionalisiertes Schutzkonzept besteht aus
  - o Verhaltenskodex,
  - o Beschwerdewege,
  - o Regelung zu Schulung von Haupt- und Nebenamtlichen,
  - o Qualitätssicherung zur tatsächlich laufenden Umsetzung/Nachhaltigkeit.  
Es wird auch eine Rückkopplung an die OAs geben.
- Corona und Gottesdienste: PGR Beschluss zur Aussetzung der Gottesdienste während des Lockdowns wurde nicht einheitlich verstanden. Künftig müssen diese Beschlüsse noch detaillierter formuliert werden.
- Ostergottesdienste sollen sofern noch erlaubt stattfinden.
- OA Mitglieder erwarten Anmeldedisziplin zu den Gottesdiensten.
- Im Hochtaunus-Kreis erbitten sich die Pfarrer ein konzertiertes Vorgehen bei ggf. Gottesdienstabsagen, um „Tourismus“ zu vermeiden.
- Kulturzentrum Altstadt (ehem. Alberti): Es muss mehr als angenommen umgebaut werden, Umsetzung deshalb nicht in 2021 abgeschlossen.
- Literaturtage möchte die Pfarrei machen, Autorin gefunden

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Brief vom Bischof hinsichtlich ökum. Kirchentag: „auch ev. Christen dürfen an Eucharistie teilnehmen.“ Da komplett als digitales Format durchgeführt, werden keine lokalen Aktionen erwartet.</li> <li>- Diakon Thiel wird kfr. zum Pfarrer geweiht. M. Bluhm kümmert sich um Karte und Geschenk</li> </ul>
<b>TOP 6</b>	<b>Info:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einmalige Honorare (z.B. Musiker) dürfen nicht mehr aus der Portokasse erstattet werden sondern müssen per Überweisung beim Rentamt angefordert werden. Bitte entsprechendes Formular verwenden. Z.B. Quittungen für Führungszeugnisse etc.</li> </ul>
<b>TOP 7</b>	<b>Bericht aus der KITA</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Alle frei werdenden Plätze werden wieder belegt, 40 Kinder noch auf der Warteliste</li> <li>- Von 54 angemeldeten Kindern sind zurzeit 53 jeden Tag in der Kita.</li> <li>- Nachfolge Kita-Koordinator ist noch nicht besetzt</li> <li>- Aschermittwoch in der Tüte kam gut an</li> <li>- Ostertüten werden freudig erwartet, in der KiTa schon vorhanden, ab nächster Woche in den Kirchen</li> </ul>
<b>TOP 8</b>	<b>Verschiedenes:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Osterkerzen können über Website der Gemeinde ausgesucht und bestellt werden</li> <li>- Der Glockenturm kann von Gründonnerstag bis Ostersonntag farbig von innen beleuchtet werden. (J. Langsdorf + M. Bluhm)</li> <li>- Bitt-Prozessionen(10-12.5.): Ansprache von den Altkatholiken, ob es ökumen. Bittprozessionen geben kann. Generell sind Bittprozessionen aktuell nicht offiziell möglich. Die Eucharistie am Mittwoch soll wie gewohnt stattfinden. Die Prozessionen waren nicht besonders stark besucht. Katrin Gallegos Sanchez fragt die Taizé-Gebetsorganisatoren, ob sie an den Tagen eine Andacht gestalten können.</li> <li>- Ggf. „ökumenischen Gartentag“ statt „ökumen. Kirchentag“</li> <li>- Zoom-Nutzung für Gemeindeaktivitäten ist möglich: Katrin Gallegos kann Zugang ermöglichen.</li> </ul>
<b>TOP 9</b>	<b>Erstkommunion:</b> Am 6.6. Julia Moitzfeld übernimmt Grußwort und Glückwünsche für Kommunionkinder
	➤ <b>Die nächste OA Sitzung findet statt am Donnerstag 20.05.21</b>

# Prävention

St. Aureus und Justina

ISK

Nicht nur Kinder und Jugendliche, auch Erwachsene können Betroffene sein

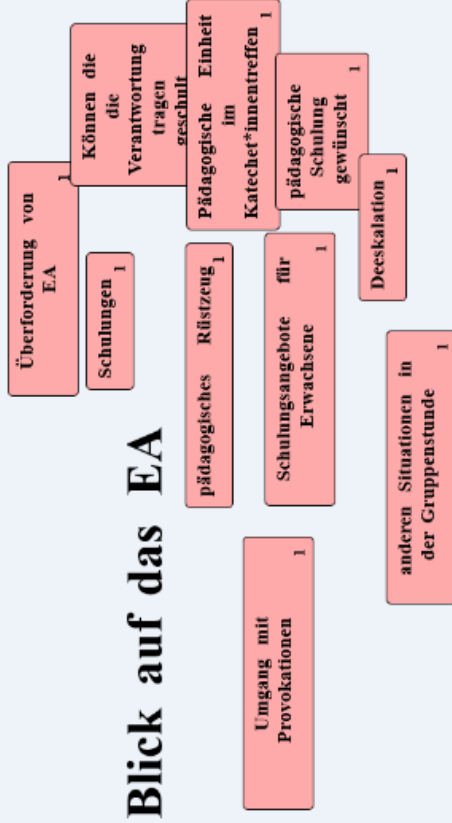
es ist einfach für Täter\*innen

Maßstäbe haben sich verändert

Auswahl von EA > findet nicht statt

Wer sind die EA?

## Blick auf das EA



Vertrauen ist wichtig um helfen zu können

Balance finden zwischen Vertrauen und Misstrauen

Thema ist präsent

Hilfe holen

Stärke / Macht / Einfluss

Verantwortlichkeiten transparent machen

hinschauen notwendig

Ansprechpartner\*innen aushängen im Schaukasten

## (Weiter-)Denken und sprechen über...

Vieraugen -Prinzip

Hilfe holen

Stärke / Macht / Einfluss

Verantwortlichkeiten transparent machen

hinschauen notwendig

Ansprechpartner\*innen aushängen im Schaukasten

## Gebet für Opfer sexueller Gewalt

Gott, du Freund des Lebens.

Du bist allen nahe, die bedrängt sind und leiden.

Wir denken heute besonders an die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, die sexuellen Missbrauch erleiden mussten und müssen – auch in deiner Kirche.

Wir klagen vor dir über die Gewalt, die Täter ihren Opfern an Leib und Seele antun, über zerstörtes Leben, das oft niemand wieder gut machen kann. *Du unser Gott, höre unsere Klage.*

Wir bekennen vor dir das Wegschauen, Schweigen und Nichtstun derer, die die Taten geahnt haben und ahnen. *Du unser Gott, höre unsere Klage.*

Wir wollen darauf achten, was viele nicht sehen wollen: sexuelle Übergriffe und den Missbrauch von Vertrauen und Macht. *Du unser Gott, steh uns bei.*

Wir wollen hören auf die Geschichten der Opfer. Wir wollen Anteil nehmen an ihrem Schmerz und ihrer Einsamkeit. *Du unser Gott, steh uns bei.*

Wir wollen sprechen von der Verantwortung, die jeder von uns trägt.  
Wir wollen sprechen über Hilfe und Auswege aus der Not. *Du unser Gott, gib uns Kraft und Mut.*

Wir wollen schweigen, wo Erklärungen und Ratschläge nicht angebracht sind. *Du unser Gott, gib uns Kraft und Mut.*

Wir wollen uns freuen über die Stärke und Kraft der Betroffenen, über die Solidarität derer, die sie begleiten, über alle Menschen, die mitarbeiten, um einen besseren Schutz zu verwirklichen. *Du unser Gott, mach unsere Hoffnung stark.*

Wir wollen hoffen auf Aufbrüche und neues Leben schon in dieser Welt, auf die Umkehr der schuldig Gewordenen, auf deine Gerechtigkeit heute und am Ende der Zeiten, auf Heilung aller Wunden, die allein du schenken kannst. *Du unser Gott, mach unsere Hoffnung stark.*

Lebendiger Gott, sende uns deinen Geist und sei mit uns auf diesem Weg, durch Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn.

Amen.

## Hinweis

Der Text des Gebets stammt von Sabine Hesse, der Präventionsbeauftragten des Bistums Rottenburg-Stuttgart. Die Liturgiekommission der Deutschen Bischofskonferenz hat ihren Vorschlag für das Gebet gebilligt. Weitere Hinweise zu einer opfersensiblen Liturgie finden sich in der [Arbeitshilfe "Kinder haben Rechte"](#) aus dem Jahr 2016.“